

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 89 (1971)  
**Heft:** 165

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 19. Juli 1971  
Berne, lundi 19 juillet 1971

1783

Er erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen  
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

89. Jahrgang  
89<sup>e</sup> année

N° 165

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50, un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

#### N° 165 Inhalt - Sommaire - Sommario

*Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale*

**Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.**  
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.  
DHI Specialized Machinery and Systems AG - DHJ Specialized Machinery and Systems SA - DHJ Specialized Machinery and Systems LTD in Zug.  
Parluser SA, Genève.

*Mitteilungen - Communications - Comunicazioni*

Die ab 1. Juli-30. September 1971 gültigen «beweglichen Teilbeträge» gemäss der EWG-Einfuhrregelung für die Produkte der Zollpositionen 17.04, 18.06, 19.01-19.08, 21.01, 21.06, 21.07, 22.02, 29.04, 35.05, 38.12.  
Schweizerische Nationalbank (Ausweis). - Banque nationale suisse (situation). - Banca nazionale svizzera (situazione).  
Malaysia: Einfuhrzölle. - Malaisie: Droits de douane à l'importation.

#### Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

### Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

7. Juni 1971.

**Verlag der Fachvereine an der ETH-Zürich**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. 2. 1971 eine Genossenschaft. Sie ist ein Zusammenschluss von Fachvereinen an der ETH-Zürich und bezweckt, für ihre Mitglieder den Druck und Verlag von Veröffentlichungen aller Art, die mit Unterricht und Forschung an der ETH-Zürich in Zusammenhang stehen, vorzunehmen, namentlich Vorlesungen, Lehrbücher, Diplomarbeiten und Doktorarbeiten zu möglichst günstigen Bedingungen herauszugeben. Sie kann sich im Rahmen ihres Zweckes an anderen Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Es bestehen Anteilseiner zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Georg Müller, von und in Basel, Präsident; Werner Hoffmann, von Zürich, Aarburg, St. Moritz, in Kilchberg ZH, Verlagsleiter, und Hans Odoni, von und in Hochdorf LU, Beisitzer. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien in der Weise, dass Verlagsleiter Hoffmann mit Präsident Müller oder mit Beisitzer Odoni zeichnet. Die beiden letzteren zeichnen nicht unter sich. Geschäftsdomicil: Universitätsstrasse 19, Zürich 6.

7. Juli 1971. Schlosserarbeiten.

**Eugen Schwarzenbach AG**, in Zürich, Freystrasse 4-6, Zürich 4, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. 6. 1971. Zweck: Übernahme und Ausführung aller Schlosserarbeiten, Handel mit fertigen Normen und Apparaten, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert; 11 Namenaktien zu Fr. 1000 und 3 Namenaktien zu Fr. 13 000. Uebernimmt das unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Eugen Schwarzenbach» in Zürich betriebene Geschäft mit Aktiven (Fr. 154 552.50) und Passiven (Fr. 106 552.50) gemäss Uebernahmebilanz vom 31. 12. 1970 zum Preise von Fr. 48 000, welcher voll auf Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Eugen Schwarzenbach, von und in Zürich, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Felix Stemmler, von Zürich, in Meilen, Delegierter des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Pia Schwarzenbach, von und in Zürich, Mitglied des VR ohne Unterschrift.

7. Juli 1971. Leasing-Geschäfte aller Art.

**Transmito-Leasing AG**, in Zürich, Goethestrasse 16, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 3. 6. 1971. Zweck: Tägigung von Leasing-Geschäften aller Art, insbesondere für maschinelle Anlagen und Apparate in Industrie und Gewerbe; kann ferner Leasing-Geschäfte vermitteln, Finanzgeschäfte tätigen und sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, worauf Fr. 20 000 liberriert; 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehr Mitglieder. Mitglieder des VR: Christian J. J. Huisinga, holländischer Staatsangehöriger, in Montreux, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Ernst Pfleger, von und in Zürich, Vizepräsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Rudolf Eichenberger, von Beinwil am See AG, in Wallisellen, Mitglied und Sekretär des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Juli 1971.

**Igel Bau AG**, in Zollikon, Adresse: Gustav Maurerstrasse 10, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 24. 6. 1971. Zweck: in erster Linie Bau sowie ferner An- und Verkauf und Ver-

waltung von Liegenschaften. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Fritz Hardmeier, von Küssnacht, in Oetwil am See, mit Einzelunterschrift.

7. Juli 1971. Büromaschinen usw.

**A. Baggentos & Co.**, in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 19 vom 25. 1. 1971, S. 193). Handel mit Büromaschinen und Bürobedarfartikeln. Gesellschaft aufgelöst. Liquidation durchgeführt, Firma erloschen. Diejenigen Aktiven und diejenigen Passiven, welche in der Uebernahmebilanz vom 31. 12. 1970 enthalten sind, sind an die «A. Baggentos & Co. AG», in Zürich, übergegangen.

7. Juli 1971. Büromaschinen, Bürobüroartikel.

**A. Baggentos & Co. AG**, in Zürich, Waisenhausstrasse 2, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. 6. 1971. Zweck: Handel mit Büromaschinen und Bürobüroartikeln. Grundkapital: Fr. 1 000 000, voll liberriert; 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernimmt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «A. Baggentos & Co.», in Zürich, mit denjenigen Aktiven (Fr. 3 441 461.36) und denjenigen Passiven (Fr. 1 645 071.90), welche in der Uebernahmebilanz vom 31. 12. 1970 enthalten sind. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 1 796 389.46, wovon Fr. 999 000 auf Grundkapital angerechnet. Andere als die in der erwähnten Uebernahmebilanz aufgeführten Aktiven und Passiven übernimmt die Gesellschaft von der Kommanditgesellschaft «A. Baggentos & Co.» nicht, doch gelten die von der letzteren seit dem 31. 12. 1970 abgeschlossenen Geschäfte als auf Rechnung der neuen Aktiengesellschaft erfolgt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehr Mitglieder. Mitglieder des VR: August Baggentos, von Stansstad, in Herrliberg, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Rolf Rinderknecht, von Zürich, in Wallisellen, Mitglied des VR und zugleich Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dr. Peter Nabholz, von und in Zürich, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Fritz Maiser, von Zürich, in Urdorf, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien haben Robert Zimmerli, von und in Zürich, Johann Kappeler, von und in Zürich, und Edmond Morel, von Lentigny, in Zürich.

7. Juli 1971. Aufnahme und Wiedergabe von Bild und Ton usw.

**Agfa-Gevaert A.G.**, bisher in Basel (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1970, S. 2925). Statuten, ursprünglich vom 28. 12. 1954, letztmals geändert am 10. 1. 1966, am 3. 6. 1971 erneut geändert. Neue Schreibweise der Firma: Agfa-Gevaert AG (Agfa-Gevaert SA). Neuer Sitz: Dübendorf. Adresse: Stettbachstrasse 7. Grundkapital: Fr. 2 550 000, voll liberriert, 255 Inhaberkarten zu Fr. 10 000. Vom Grundkapital wurden Fr. 1 500 000 durch Verrechnung liberriert. Die Gesellschaft hat mit Fusionsvertrag vom 10. 1. 1966 Aktiven und Passiven der «Agfa-Photo Aktiengesellschaft», in Zürich, übernommen, nämlich Aktiven im Betrag von Fr. 8 369 020.77 und Passiven im Betrag von Fr. 7 819 020.77 gemäss Bilanz vom 31. 12. 1965. Der Aktivenüberschuss von Fr. 550 000 wurde voll auf das Grundkapital angerechnet. Zweck: Herstellung, Ein- und Ausfuhr, Einkauf und Vertrieb sowie Reparatur von Produkten und Geräten für die Aufnahme und Wiedergabe von Bild, Ton und Signalen sowie von feimechanischen, optischen, physikalischen und elektrotechnischen Geräten, Verarbeitung und Bearbeitung von photographischen und sonstigen Materialien sowie Übernahme aller Handlungen gewerblicher, industrieller, finanzieller und sonstiger Art, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder dienlich sind. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, sich an solchen beteiligen. VR (Verwaltungsrat): mindestens 2 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: im SHAB oder brieflich. Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift: Ernst Friedländer, deutscher Staatsangehöriger, in Leverkusen (Deutschland), Präsident; Herbert Klett, von und in Zürich, Vizepräsident, sowie Dr. Raetus Mutzner, von Chur und Maienfeld, in Zürich. Direktoren mit Kollektivunterschrift: Uwe Wolfgang Bühring, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, und Ralf Klett, von Zürich, nun in Zürich. Kollektivprokura haben: Paul Furrer, von Lüsslingen, in Münchenstein; Karl Georg Klett, von und in Zürich; Dr. René Maeder, von Basel, nun in Dietlikon; Adolf Odermatt, von Buochs, in Basel, und Josef Rüedi, von Wolhusen, nun in Zürich. Sämtliche vorgenannten Zeichnungsberechtigten zeichnen zu zweien. Die Prokura von Alexander W. Fornalitz ist erloschen.

7. Juli 1971. Ingenieurbureau.

**Wartmann & Cie. A.G. Filiale Zürich**, in Zürich 5 (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1970, S. 2761). Ingenieurbureau, Zweigniederlassung der «Wartmann & Cie. A.G.», mit Hauptsitz in Brugg. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der auf sie bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.

7. Juli 1971.

**Avis Autovermietung AG**, bisher in Zürich 6 (SHAB Nr. 26 vom 2. 2. 1971, S. 257). Statuten am 4. 6. 1971 geändert. Neuer Sitz: Opfikon. Adresse: Glattpfugstrasse 61.

7. Juli 1971.

**Packard Instrument International S.A.**, Panama, Filiale Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 197 vom 24. 8. 1962, S. 2446). Herstellung, Kauf, Montage und Verkauf von Industrieinstrumenten aller Art usw., Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «Packard Instrument International S.A.», mit Sitz in Panama. Joseph J. Levin und Edward Shapiro sind aus der Junta Directiva (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Lyle E. Packard, Mitglied der Junta Directiva, wohnt nun in Downers Grove (Ill., USA). Der Junta Directiva gehören nun ferner an: Leonard E. Rasmussen, Bürger der USA, in Downers Grove (Ill., USA); Charles E. Beck, Bürger der USA, in Garden City (N.Y., USA); und Verner H. Condon, Bürger der USA, in Garden City (N.Y., USA). Die Unterschrift von James L. Kriner ist erloschen. Walter Hans Spillmann führt seine auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich beschränkte Einzelunterschrift nun als Direktor der Zweigniederlassung Zürich. Zum Direktor der Zweig-

niederlassung Zürich mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Einzelunterschrift wurde ferner neu ernannt Dr. Gerhard Kremer, deutscher Staatsangehöriger, in Stäfa.

7. Juli 1971. Metalle usw.

**Mahog A.-G.**, in Dübendorf (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1962, S. 421). mechanische Präzisionsbearbeitung von Metallen usw. Oskar Weiss ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und Präsident des VR mit Einzelunterschrift ist René Käslin, von Basel, in Botmingen.

7. Juli 1971.

**Beton AG. Horgen**, in Horgen (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1967, S. 3273). Herstellung von Frischbeton und verwandten Produkten usw. Arnold Jakob Moos, dieser infolge Todes, und Karl Günthardt sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Kurt Traub, von Zürich, in Brugg, Präsident, und Carl Trüb, von und in Horgen.

7. Juli 1971.

**Central-Film A.-G.**, in Zürich 1 (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1969, S. 1350). Produktion, Vertrieb, Vermittlung und Verwertung von Filmen usw. Die Statuten wurden am 11. 6. 1971 geändert. VR (Verwaltungsrat): nun aus einem bis fünf Mitgliedern. Dr. Paul Meyer-Widmer ist infolge Todes aus dem VR ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des VR: Dr. David Wechsler, von Zürich und Opfikon, in Zürich, Delegierter mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Charles Rüedi, nun in Erlenbach ZH, welcher Direktor bleibt und weiter Kollektivunterschrift zu zweien führt.

7. Juli 1971.

**H. Aeschbach A.-G. Wein-, Obst- & Kräuteresigfabrik**, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1958, S. 2). Hermann Aeschbach-Sager ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des VR ohne Zeichnungsbefugnis sind Hans Furrer, von und in Staufien; Hermann Aeschbach jun., von und in Winterthur, und Hans Georg Erzinger, von und in Winterthur.

7. Juli 1971.

**Fiat AG für Forschung und Industrie**, in Zürich 10 (SHAB Nr. 261 vom 7. 11. 1962, S. 3204). Dr. Hans Scheidegger ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR und zugleich Präsidentin desselben ist Pierrette Wild; sie führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Juli 1971. Maschinen, Apparate.

**H. A. Schlatter AG**, in Schlieren (SHAB Nr. 209 vom 8. 9. 1970, S. 2033). Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Apparaten usw. Die Prokuren von Helmut Wuest und Dr. Robert Schwarzenbach sind erloschen.

7. Juli 1971.

**BLG Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft A.G.**, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 68 vom 23. 3. 1971, S. 675). mit Hauptsitz in Basel. Neuer Filialdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist Severin Schlegel; seine Prokura ist erloschen.

7. Juli 1971. Motoren usw.

**Nova-Werke AG**, in Illnau (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1971, S. 571). Produktion, Revision, Reparatur und Vertrieb von Motoren usw. Statuten am 25. 6. 1971 geändert. Durch Ausgabe von 360 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 2 000 000 auf Fr. 2 360 000 erhöht worden. Der Erhöhungsertrag ist voll durch Verrechnung liberriert worden. Das Grundkapital beträgt in 2360 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

7. Juli 1971.

**Genossenschaft Sportanlagen Dübendorf**, in Dübendorf (SHAB Nr. 154 vom 6. 7. 1970, S. 1545). Guy Maeder ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Franz Klaus, von und in Dübendorf, Mitglied der Verwaltung, ist nun Präsident desselben. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder dem Kassier. Neue Adresse: Ueberlandstrasse 256 (bei Franz Klaus).

7. Juli 1971.

**ez. Einkaufszentrale für schweizerische Textilfachgeschäfte**, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB Nr. 193 vom 20. 8. 1970, S. 1885). Die Prokura von Rolf Gribi ist erloschen.

7. Juli 1971.

**Schiessplatz-Genossenschaft Hönig**, in Zürich 10 (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1970, S. 227). Die Statuten wurden über nicht publikationspflichtige Tatsachen am 26. 3. 1971 geändert.

7. Juli 1971. Gutachten in bezug auf Planung usw.

**«Futurplan»**, Dr. Werner G. Zimmermann, in Zürich, Volkmarstrasse 6, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Dr. Werner Gabriel Zimmermann, von Mitlödi und Schwändi, in Zürich 6. Ausarbeitung von Gutachten und Grundlagendaten für Unternehmen in bezug auf Planung, Personal- und Ausbildungsfragen, Werbung, Information und Finanzierung.

7. Juli 1971. Bedachungen usw.

**Otto Burlet**, in Zürich, Forchstrasse 213, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Otto Burlet, von Zürich und Reichenburg, in Zürich 7. Ausführung von Bedachungen und Flachdachisolierungen.

7. Juli 1971.

**Dr. Ing. Hans A. Troesch**, in Zürich (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1961, S. 40). Durchführung sämtlicher Arbeiten auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes usw. Neue Adresse: Walchstrasse 19.





7. Juli 1971. Gasthof.  
**Walter Messerli**, in Frieswil, Gemeinde Seedorf. Inhaber der Firma ist Walter Messerli-Zimmermann, von Riggsberg, in Frieswil, Gemeinde Seedorf. Betrieb des Gasthofes zum Bären.  
 7. Juli 1971. Käserei.  
**Hans Lauper**, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf, Betrieb der Käserei Lobsigen (SHAB Nr. 152 vom 3.7.1959, S. 1641). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.  
 7. Juli 1971. Kleinvieh.  
**Heinz Hügli**, in Seedorf, Handel mit Kleinvieh (SHAB Nr. 44 vom 22.2.1968, S. 385). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.  
 8. Juli 1971.  
**E. Heller Baunternehmung A.G.**, in Schüpfen (SHAB Nr. 2 vom 5.1.1971, S. 11). Der Prokurist Peter Hiller wohnt nun in Aarberg.

#### Bureau Bern

6. Juli 1971. Elektro-Unternehmung.  
**Repa-Service Fritz Gfeller**, in Muri b. Bern, Inhaber der Firma ist Fritz Gfeller, von Vechigen, in Muri b. Bern, Elektro-Unternehmung, Thunstrasse 84.  
 6. Juli 1971. Samen.  
**Frau V. Wicki, vorm. Eshler-Samen**, in Bern. Inhaber der Firma ist Verena Wicki geb. Kipfer, von Escholzmatt, in Le Landeron, mit Zustimmung ihres Ehemannes Maurice Wicki, von Escholzmatt, in Le Landeron. Betrieb einer Samenhandlung, Herzogstrasse 19.  
 6. Juli 1971.  
**H. Singenberger, vorm. Eshler-Samen**, in Bern, Samenhandlung (SHAB Nr. 53 vom 5.3.1969, S. 498). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.  
 7. Juli 1971. Büromaschinen.  
**Friden AG, Zweigniederlassung** in Bern, Kauf, Vermietung und Verkauf von Büromaschinen usw. (SHAB Nr. 7 vom 11.1.1971, S. 60), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Frank M. Bolek ist erloschen. Kenneth C. Butler, kanadischer Staatsangehöriger, in Kraenen (B), Mitglied des Verwaltungsrates, führt neu Kollektivunterschrift zu zweien.  
 7. Juli 1971. Verschlüsse usw.  
**Umbehr AG**, in Bern, Fabrikation von Verschlüssen aller Art und Massenartikeln in Metall und Draht usw. (SHAB Nr. 88 vom 16.4.1968, S. 796). Ernst Hunn, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Prokura von Ruth Schlierholz ist erloschen. Paul Umbehr ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates (bisher Delegierter); er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Peter Storer, von Buch SH, in Rubigen.  
 7. Juli 1971.  
**Amor AG Immobilien-Gesellschaft**, in Bern (SHAB Nr. 150 vom 1.7.1970, S. 1508). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Alfred Alchenberger, von Sumiswald, in Bern. Die Prokura von Emil Faiss ist erloschen.  
 7. Juli 1971. Wertschriften, Liegenschaften usw.  
**Wertbau AG**, bisher in Unterentfelden (SHAB Nr. 158 vom 10.7.1969, S. 1607). Die Generalversammlung vom 18. Juni 1971 hat den Sitz nach K ö n i z verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Handel mit Wertschriften, Liegenschaften und Grundstücken sowie Errichtung von Gebäuden und Beteiligungen. Sie kann sich an Unternehmungen beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 10. Juli 1963. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Die Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sie alle "bekannt" sind; durch eingeschriebenen Brief; andernfalls im SHAB, das Publikationsorgan ist. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Fritz Dardel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; er führte die Unterschrift nicht. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Paul Murri von K ö n i z, in Spiegel, Gemeinde K ö n i z (bisher Präsident); er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Jurablickstrasse 30, Spiegel (bei Paul Murri).  
 7. Juli 1971. Kleider.  
**Swap shop, Loni Dormayer**, in Bern. Inhaberin der Firma ist Loni (Léonie) Dormayer geb. Christen, von Henau, in Bern. Betrieb einer Kleiderboutique, Spitalgasse 24.  
 7. Juli 1971. Samen.  
**G.R. Vatter AG**, in Bern, Samenhandlung usw. (SHAB Nr. 176 vom 31.7.1969, S. 1777). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Otto Ostheimer, von und in Toffen.  
 7. Juli 1971. Diätetische Präparate usw.  
**Dr. A. Wander AG**, in Bern, Fabrikation und Verkauf von diätetischen, chemisch-pharmazeutischen und kosmetischen Präparaten usw. (SHAB Nr. 119 vom 25.5.1971, S. 1264). Die Generalversammlung vom 22. Juni 1971 hat die Firma geändert in **Wander AG (Wander S.A.) (Wander Ltd.)**. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden.  
 7. Juli 1971.  
**Genossenschaft Migros Bern**, in Bern (SHAB Nr. 21 vom 27.1.1971, S. 213). Dr. Frank Rentsch ist nicht mehr Direktor. Er bleibt Mitglied der Verwaltung und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Julius Kyburz, von Oberentfelden, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Heinrich Bachmann ist zum Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Casimir Huber, von Wittenbach, in Oberwangen, Gemeinde K ö n i z.

7. Juli 1971. Sanatorium usw.  
**Sano-Pare AG**, in Bern, Bau und Betrieb eines Sanatoriums usw. (SHAB Nr. 216 vom 16.9.1970, S. 2098). Sigismund von Hallwyl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Guido Caviezol ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates (bisher Sekretär); er führt weiterhin Einzelunterschrift.  
 8. Juli 1971. Hoch- und Tiefbau usw.  
**Jegge & Brunner AG**, in Bern, mit Statuten vom 17. Juni 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Projektierung und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten, Betrieb einer Transport-, Trax- und Baggerunternehmung; Handel mit Immobilien. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200.000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sachanlagevertrag vom 17. Juni 1971 und Verzeichnis vom 8. April 1971 Baumaschinen und Fahrzeuge, Mobiliar, Werkzeuge, Maschinen und Vorräte für Fr. 550.000 und die Schuldpflicht für eine Forderung von Fr. 450.000. Der Uebernahmepreis von Fr. 100.000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Fr. 100.000 sind durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft liberiert worden. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat: Albert Jegge, von und in Sisseln; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Riedbach, Bottigenstrasse 368.  
 8. Juli 1971. Restaurant.  
**A. Opplinger**, in Bern. Inhaber der Firma ist Andreas F. Opplinger, von Heimiswil, in Bern. Betrieb des Restaurants Escalade, Genfergasse 8.

#### Bureau Biel

7. Juli 1971. Spedition usw.  
**Danzas A.G., Zweigniederlassung** in Biel, Speditionsgeschäfte usw. (SHAB Nr. 211 vom 10.9.1970, S. 2052), mit Hauptsitz in Basel. Das Speditionsgeschäft befindet sich nun an der Schwaneustrasse 20. Die übrigen Geschäftszweige bleiben Bahnhofstrasse 41.  
 7. Juli 1971.  
**Schweizerische Bankgesellschaft (SBG), Zweigniederlassung** in Biel. (SHAB Nr. 52 vom 4.3.1971, S. 510). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich, zum stellvertretenden Generaldirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Dr. Gustav Tobler, von Thal SG, in St. Gallen.  
 7. Juli 1971.  
**Karl M ü n g e r, A.B.C. Garage**, in Biel, Betrieb einer Autogarage und Reparaturwerkstätte sowie Handel mit Automobilen und Zubehör, Benzintankstelle (SHAB Nr. 57 vom 9.3.1966, S. 785). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft und teilweiser Uebernahme durch die Einzelfirma Karl M ü n g e r, Urania Garage, in Biel, gelöscht. Die nicht auf die erwähnte Firma übergegangenen Geschäftszweige werden von der neuen Kommanditgesellschaft «Urania Auto-Center, Karl M ü n g e r & Cie.», in Nidau, mit Aktiven und Passiven übernommen.  
 7. Juli 1971.  
**Karl M ü n g e r, Urania-Garage**, in Biel, Benzintankstelle, Handel mit Automobilen, deren Ersatzteilen und Zubehören, Reparaturen, Taxi- und Mietwagenbetrieb (SHAB Nr. 211 vom 10.9.1969, S. 2087). Die Firma übernimmt einen Teil der Geschäftszweige der bisherigen Einzelfirma Karl M ü n g e r, A.B.C.-Garage, in Biel und der «Karl M ü n g e r, Urania-Garage und Urania Auto-Centrum», in Nidau. Neue Geschäftsnatur: Taxi-Zentrale und Mietwagenbetrieb, Benzintankstelle, Autogarage und Reparaturwerkstätte.  
 7. Juli 1971. Versicherungen.  
**Peter Leutenegger**, in Biel, Generalagentur der Schweizerischen Mobil-Vericherungsgesellschaft (SHAB Nr. 108 vom 13.5.1964, S. 1496). Die Firma erteilt Kollektivprokura zu zweien an Jakob Dörig, von Appenzell, in Lengnau BE, und Hans Stoller, von Kandersteg, in Biel. Die Prokura des Heinrich Pichelhöfer ist erloschen.  
 7. Juli 1971.  
**Baugesellschaft Ritter A.G.**, in Biel, Eisenbeton-, Hoch- und Tiefbau, Schreinerei, Zimmerei und Chaletfabrikation (SHAB Nr. 160 vom 17.2.1966, S. 2243). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Cesare Canal, von und in Biel, und Roland Liniger, von Wohlen BE, in Brügg.  
 8. Juli 1971. Participations.  
**Pierres Holding SA**, à B i e n n e, participation à des entreprises industrielles, commerciales et financières, etc. (FOSC du 31.12.1969, No 304, p. 2989). Suivant acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 7 juillet 1971, la société a décidé de porter son capital social de fr. 14.000.000 à fr. 24.000.000 par l'émission de 20.000 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 24.000.000, divisé en 48.000 actions nominatives de fr. 500. L'administrateur Théodore Renfer a démissionné, ses pouvoirs sont éteints. Signature collective à deux à été confiée à Roland Bloch, de Oensingen SO, à Bienne, secrétaire du conseil d'administration (hors de l'administration).  
 8. Juli 1971.  
**Blumen Fischer & Cie.**, in Biel, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 190 vom 18.8.1964, S. 2522). Die Gesellschaft hat sich am 29. Juni 1971 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Bruno Fischer, von Meisterschwanden AG, in Biel, ist einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter. Kommanditär ist Hans Fischer, von Meisterschwanden AG, in Biel, mit einer Kommandite von Fr. 20.000, welche voll liberiert ist durch ein Geschäftsguthaben in der bisherigen Firma Blumen Fischer & Cie. Die Firma wird geändert in Blumen B. Fischer & Cie.  
 8. Juli 1971.  
**Bäckerei Schlapbach**, in Biel (SHAB Nr. 61 vom 15.3.1971, S. 604). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht.  
 8. Juli 1971.  
**Bäckerei Schlapbach, Nachfolger Hans Stiegler & Co.**, in Biel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Au-

gust 1971 ihren Anfang nimmt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Stiegler, österreichischer Staatsangehöriger, in Biel. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 20.000 ist Werner Schlapbach, von Belp, in Biel. Dieser Betrag wird durch Betriebsrichtungen (Mobilien, Maschinen, Werkzeuge und Geräte) gemäss Inventar vom 10. Juli 1971 eingebracht. Betrieb einer Bäckerei und Konditorei. Oberer Quai 42.  
 8. Juli 1971. Horlogerie.  
**Foska S.A.**, à B i e n n e, fabrication et commerce d'horlogerie, de pendulettes, de briquets-montres, etc. (FOSC du 29.10.1969, No 253, p. 2486). La maison confère procuration individuelle à Christine Mariotti, de Mervelier, à Bienne.  
 8. Juli 1971. Liegenschaften.  
**Immobilis Biel A.G.**, in Biel (SHAB Nr. 111 vom 15.5.1970, S. 1118). Werner Leu, Präsident, und Rudolf Guggisberg, Vizepräsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Francis Pellaton, von Travers NE, in Biel, als Präsident, und Dr. Peter Berger, von Salez-Sennwald, in Biel, als Vizepräsident; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Heinrich Appenzeller, von Rohrbach BE, in Biel.

#### Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

7. Juli 1971. Kunstharze.  
**Sinplan AG**, in St. Stephan, Erwerb, Verarbeitung und Verwendung von Kunstharzen und ähnlichen Produkten, sowie weiteren Baustoffen, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 91 vom 19.4.1968, S. 822). Die Firma wird nach beendigtem Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

#### Bureau Burgdorf

7. Juli 1971. Mühle.  
**H. Stalder**, in Heimiswil, Mühle und Handelsprodukte (SHAB Nr. 86 vom 12.4.1949). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.  
 7. Juli 1971.  
**Viehziehtgenossenschaft Hettiswil**, in Hettiswil (SHAB Nr. 185 vom 10.8.1962, S. 2326). Fritz Wittwer und Ernst Buri sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Werner Buri, von Krauchthal, als Präsident, und Fritz Stalder, von Lützelrüth, als Vizepräsident/Kassier, beide in Hettiswil. Präsident, Vizepräsident/Kassier und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.  
 8. Juli 1971. Sattlerei, Möbel.  
**Ernst Mischler**, in Ersigen, Sattlereigeschäft und Möbelhandlung (SHAB Nr. 282 vom 30.11.1928). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.  
 8. Juli 1971.  
**Viehziehtgenossenschaft Alchenstorf**, in Alchenstorf (SHAB Nr. 224 vom 25.9.1967, S. 3178). Sekretär Hans Ulrich Wüthrich ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Fritz Wälchli, von Ochlenberg, in Alchenstorf, als Sekretär. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder dem Kassier.

#### Bureau Courtray

6. Juli 1971. Droguerie.  
**Jean Aeschlimann SA**, à S t - I m i e r, droguerie (FOSC du 29.6.1971, No 148, p. 1603). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 juillet 1971, la société a porté son capital social de fr. 2.500.000 à fr. 2.800.000, par l'émission de 300 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 2.800.000, divisé en 2800 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées.  
 7. Juli 1971. Combustibles.  
**Margot & Cie, Paquette & Cie, successeurs, succursale de Sonvilier**, combustibles en tous genres, gros et détail, etc. (FOSC du 2.10.1968, No 231, p. 2122). Siège social à Bôle NE, société en commandite. Cette raison sociale est radiée par suite de la suppression de la succursale.

#### Bureau de Delémont

6. Juli 1971. Ingénieur-conseil.  
**André Kohler**, précédemment à T a v a n n e s (FOSC du 21.1.1970, No 16, p. 150). La maison a transféré son siège à D e l é m o n t. Le titulaire est André Kohler, d'Elay BE, actuellement à Delémont. Bureau d'ingénieur-conseil et agence immobilière. Rue Moréport 5.  
 6. Juli 1971.  
**Grands Magasins Gonet S.A., succursale de Delémont**, commerce de tissus et confections, etc. (FOSC du 30.7.1970, No 175, p. 1734), avec siège principal à Yverdon. André Gonet, administrateur, est décédé; sa signature est radiée. Pierre Gonet, radié comme directeur, est nommé administrateur-délégué; il continue à signer collectivement à deux. La procuration de Marcel Roulin est éteinte.

#### Bureau Laupen

6. Juli 1971.  
**Käserieigenossenschaft Frauenkappelen**, in Frauenkappelen (SHAB Nr. 279 vom 28.11.1961, S. 3462). Der Präsident Rudolf Brönningmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Ernst Hausammann, von Meikirch, in Frauenkappelen. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit Vizepräsident und Sekretär.  
 6. Juli 1971.  
**Käserieigenossenschaft Waldegg**, in der Waldegg, Gemeinde Kriechenwil (SHAB Nr. 197 vom 25.8.1970, S. 1922). Der Sekretär Ernst Rytz ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Sekretär ist Walter Hurni-Krummen, von Gurbri, in Gammten, Gemeinde Ferenbalm. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit Präsident und Vizepräsident.  
 7. Juli 1971. Participations.  
**Pierres Holding SA**, à B i e n n e, participation à des entreprises industrielles, commerciales et financières, etc. (FOSC du 31.12.1969, No 304, p. 2989). Suivant acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 7 juillet 1971, la société a décidé de porter son capital social de fr. 14.000.000 à fr. 24.000.000 par l'émission de 20.000 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 24.000.000, divisé en 48.000 actions nominatives de fr. 500. L'administrateur Théodore Renfer a démissionné, ses pouvoirs sont éteints. Signature collective à deux à été confiée à Roland Bloch, de Oensingen SO, à Bienne, secrétaire du conseil d'administration (hors de l'administration).  
 8. Juli 1971.  
**Blumen Fischer & Cie.**, in Biel, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 190 vom 18.8.1964, S. 2522). Die Gesellschaft hat sich am 29. Juni 1971 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Bruno Fischer, von Meisterschwanden AG, in Biel, ist einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter. Kommanditär ist Hans Fischer, von Meisterschwanden AG, in Biel, mit einer Kommandite von Fr. 20.000, welche voll liberiert ist durch ein Geschäftsguthaben in der bisherigen Firma Blumen Fischer & Cie. Die Firma wird geändert in Blumen B. Fischer & Cie.  
 8. Juli 1971.  
**Bäckerei Schlapbach**, in Biel (SHAB Nr. 61 vom 15.3.1971, S. 604). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht.  
 8. Juli 1971.  
**Bäckerei Schlapbach, Nachfolger Hans Stiegler & Co.**, in Biel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Au-

#### Bureau Nidau

2. Juli 1971.  
**Hypermarkt Brügg A.G. (Hypermarkth Brügg S.A.)**, in Brügg. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Juni 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Verkaufszentrums des Typs Hypermarkt; sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Die Gesellschaft erwirbt die folgenden Grundstücke, die alle in der Gemeinde Brügg gelegen sind: Parzelle Nr. 1447 im Halte von 4550 m<sup>2</sup> und Parzelle Nr. 1448 im Halte von 5549 m<sup>2</sup> zum Gesamtpreis von Fr. 1.050.000, sowie Parzelle Nr. 1449 im Halte von 4407 m<sup>2</sup> zum Preis von Fr. 453.921, Parzelle Nr. 1450 im Halte von 4500 m<sup>2</sup> zum Preis von Fr. 476.112 und den Westteil der Parzelle Nr. 1404 im Halte von ca. 1915 m<sup>2</sup> zum Preise von Fr. 226.572. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 2.000.000, eingeteilt in 20.000 Namenaktien zu je Fr. 100 nom. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Haller, von Gontenschwil, in Bern, Präsident; sowie Lincol d'Amman, von Freiburg, in Bremblens, und Otto Kofmehl, von und in Solothurn. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktor Christian Martin, französischer Staatsangehöriger, in Romanel, sowie der Vizepräsident Benno Heidelberg, von Zürich, Solothurn und Niederwil, in Chavannes-près-Renens VD, führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Erlenstrasse 40.







## Mitteilungen Communications Comunicazioni

Die ab 1. Juli — 30. September 1971 gültigen «beweglichen Teilbeträge» gemäss der EWG-Einfuhrregelung für die Produkte der Zollpositionen 17.04, 18.06, 19.01 — 19.08, 21.01, 21.06, 21.07, 22.02, 29.04, 35.05, 38.12

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag je 100 kg Eigengewicht der Waren						
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	Niederlande Fl.	
17.04	Zuckerwaren ohne Kakaogehalt:								
	A. (unverändert)								
	B. Kaugummi mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
	1. von weniger als 60 Gewichtshundertteilen.	9,7%	460.50	33.71	51.15	5 756	460.50	33.34	
	11. von 60 Gewichtshundertteilen oder mehr	9,7%	555.50	40.66	61.71	6 944	555.50	40.22	
	C. sogenannte «weisse Schokolade»	14,5%	926.—	67.78	102.86	11 575	926.—	67.04	
	D. andere:								
	1. kein Milchlaktose enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlaktose von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:								
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	0	0	0	0	0	0	
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
	1. von 5 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen	14,5%	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37	
	2. von 30 oder mehr, jedoch weniger als 40 Gewichtshundertteilen	14,5%	278.—	20.35	30.88	3 475	278.—	20.13	
	3. von 40 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:								
	aa) keine Stärke enthaltend	14,5%	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88	
	bb) andere	14,5%	486.—	35.58	53.99	6 075	486.—	35.19	
	4. von 50 oder mehr, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen	14,5%	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60	
	5. von 60 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	14,5%	516.—	37.77	57.32	6 450	516.—	37.36	
	6. von 70 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	14,5%	595.50	43.59	66.15	7 444	595.50	43.11	
	7. von 80 oder mehr, jedoch weniger als 90 Gewichtshundertteilen	14,5%	675.—	49.41	74.98	8 438	675.—	48.87	
	8. von 90 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	754.—	55.19	83.76	9 425	754.—	54.59	
	II. andere:								
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	569.—	41.65	63.21	7 113	569.—	41.20	
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
1. von 5 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen	14,5%	767.50	56.18	85.26	9 594	767.50	55.57		
2. von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen	14,5%	886.50	64.89	98.48	11 081	886.50	64.18		
3. von 50 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	14,5%	903.—	66.10	100.31	11 288	903.—	65.38		
4. von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	862.50	63.14	95.81	10 781	862.50	62.45		
18.06	Schokolade und andere kakaohaltige Lebensmittelzubereitungen:								
A. Kakaopulver, nur durch Zusatz von Saccharose gezuckert, mit einem Gehalt an Saccharose:									
1. von weniger als 65 Gewichtshundertteilen	13,9%	476.50	34.88	52.93	5 956	476.50	34.50		
11. von 65 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	13,8%	595.50	43.59	66.15	7 444	595.50	43.11		
111. von 80 Gewichtshundertteilen oder mehr	13,9%	794.—	58.12	88.20	9 925	794.—	57.49		
B. Speiseeis:									
1. kein Milchlaktose enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlaktose von weniger als 3 Gewichtshundertteilen	14 %	289.—	21.15	32.10	3 613	289.—	20.92		
11. Mit einem Gehalt an Milchlaktose:									
a) von 3 oder mehr, jedoch weniger als 7 Gewichtshundertteilen	14 %	813.—	59.15	90.31	10 163	813.—	58.86		
b) von 7 Gewichtshundertteilen oder mehr	14 %	1154.—	84.47	128.19	14 425	1154.—	83.55		
C. Schokolade und Schokoladewaren, auch gefüllt; kakaohaltige Zuckerwaren sowie entsprechende kakaohaltige Zubereitungen auf der Grundlage von Zuckeraustauschstoffen:									
1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14 %	625.50	45.79	69.48	7 819	625.50	45.29		
II. andere:									
a) kein Milchlaktose enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlaktose von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):									
1. von weniger als 50 Gewichtshundertteilen	14 %	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88		
2. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	14 %	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60		
b) mit einem Gehalt an Milchlaktose:									
1. von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 3 Gewichtshundertteilen	14 %	749.50	54.86	83.26	9 369	749.50	54.26		
2. von 3 oder mehr, jedoch weniger als 4,5 Gewichtshundertteilen	14 %	891.50	65.26	99.03	11 144	891.50	64.54		
3. von 4,5 oder mehr, jedoch weniger als 6 Gewichtshundertteilen	14 %	1022.50	74.85	113.58	12 781	1022.50	74.03		
4. von 6 Gewichtshundertteilen oder mehr	14 %	1193.50	87.36	132.58	14 919	1193.50	86.41		
D. andere:									
1. kein Milchlaktose enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlaktose von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:									
a) in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	14 %	714.—	52.26	79.31	8 925	714.—	51.69		
b) andere	19 %	714.—	52.26	79.31	8 925	714.—	51.69		
11. mit einem Gehalt an Milchlaktose:									
a) von 1,5 bis 6,5 Gewichtshundertteilen:									
1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	14 %	852.—	62.37	94.64	10 650	852.—	61.68		
2. andere	19 %	852.—	62.37	94.64	10 650	852.—	61.68		
b) von mehr als 6,5, jedoch weniger als 26 Gewichtshundertteilen:									
1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gehalt des Inhalts von 500 g oder weniger	14 %	2497.—	182.78	277.38	31 213	2497.—	180.78		
2. andere:									
aa) «chocolate milk crumb» genannte Zubereitungen zur Herstellung von Schokolade oder Schokoladewaren, mit einem Gehalt an Milchlaktose von mehr als 6,5, jedoch weniger als 11 Gewichtshundertteilen, mit einem Gehalt an Kakao von mehr als 6,5, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von mehr als 50, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen, in Form von Brocken	19 %	1403.50	102.74	155.91	17 544	1403.50	101.61		
bb) andere	19 %	2497.—	182.78	277.38	31 213	2497.—	180.78		
c) von 26 Gewichtshundertteilen oder mehr:									
1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	14 %								
2. andere	19 %								
19.01	Malz-Extrakt:								
A. mit einem Gehalt an Trockenstoff von 90 Gewichtshundertteilen oder mehr	9,6%	379.50	27.78	42.16	4 744	379.50	27.48		
B. anderer	9,6%	309.50	22.66	34.38	3 869	309.50	22.41		
19.02	Zubereitungen zur Ernährung von Kindern oder zum Diät- oder Küchengebrauch, auf der Grundlage von Mehl, Stärke oder Malz-Extrakt, auch mit einem Gehalt an Kakao von weniger als 50 Gewichtshundertteilen:								
A. Malz-Extrakt enthaltend, mit einem Gehalt an reduzierenden Zuckern (als Maltose berechnet) von 30 Gewichtshundertteilen oder mehr	12,7%	457.50	33.49	50.82	5 719	457.50	33.12		
B. anderer:									
1. kein Milchlaktose enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlaktose von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:									
a) mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 14 Gewichtshundertteilen:									
1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	65.50	4.79	7.28	819	65.50	4.74		
2. mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):									
aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen	12,7%	423.—	30.96	46.99	5 288	423.—	30.63		
bb) von 60 Gewichtshundertteilen oder mehr	12,7%	701.—	51.31	77.87	8 763	701.—	50.75		
b) mit einem Gehalt an Stärke von 14 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen:									
1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	131.50	9.63	14.61	1 644	131.50	9.52		
2. anderer	12,7%	516.—	37.77	57.32	6 450	516.—	37.36		
c) mit einem Gehalt an Stärke von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen:									
1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	160.—	11.71	17.77	2 000	160.—	11.58		
2. anderer	12,7%	277.—	20.28	30.77	3 463	277.—	20.05		



Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag je 100 kg Eigengewicht der Waren					Niederlande FL
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	
19.02 (Forts.)	B. 1. d) mit einem Gehalt an Stärke von 45 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	279.—	20.42	30.99	3 488	279.—	20.20
	2. andere	12,7%	270.—	19.76	29.99	3 375	270.—	19.55
	e) mit einem Gehalt an Stärke von 65 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	434.—	31.77	48.21	5 425	434.—	31.42
	2. andere	12,7%	513.50	37.59	57.04	6 419	513.50	37.18
	f) mit einem Gehalt an Stärke von 80 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	0	0	0	0	0	0
	2. andere	12,7%	513.50	37.59	57.04	6 419	513.50	37.18
	g) mit einem Gehalt an Stärke von 85 Gewichtshundertteilen oder mehr	12,7%	0	0	0	0	0	0
	II. mit einem Gehalt an Milhfett:							
a) von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 5 Gewichtshundertteilen	12,7%	814.50	59.62	90.48	10 181	814.50	58.97	
b) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr	12,7%	1146.—	83.89	127.30	14 325	1146.—	82.97	
19.03	Teigwaren:							
A. Ei enthaltend	13 %	502.—	36.75	55.76	6 275	502.—	36.34	
B. andere:								
1. keinen Weichweizengriess oder kein Weichweizenmehl enthaltend	13 %	502.—	36.75	55.76	6 275	502.—	36.34	
II. andere	13 %	477.—	34.92	52.99	5 963	477.—	34.53	
19.04	Sago (Tapiokasago, Sago aus Sagomark, Kartoffelsago und anderer)	11 %	0	0	0	0	0	
19.05	Lebensmittel, durch Aufblähen oder Rosten von Getreide hergestellt (Puffreis, Corn Flakes und dergleichen):							
A. auf der Grundlage von Mais	9,2%	323.—	23.64	35.88	4 038	323.—	23.39	
B. auf der Grundlage von Reis	9,2%	885.50	64.82	98.36	11 069	885.50	64.11	
C. andere	9,2%	612.50	44.84	68.04	7 656	612.50	44.35	
19. 6	Hostien, Ob'atenkapseln für Arzneiwaren, Siegelblaten und dergleichen	9,5%	0	0	0	0	0	
19.07	Brot, Schiffszwieback und andere gewöhnliche Backwaren, ohne Zusatz von Zucker, Honig, Eiern, Fett, Käse oder Früchten:							
A. Knäckebrötchen	10 %	305.50	22.36	33.94	3 819	305.50	22.12	
B. ungesäuertes Brot (Matzen)	8,8%	441.50	32.32	49.04	5 519	441.50	31.96	
C. Glutenbrot für Diabetiker	16,7%	1078.—	78.91	119.75	13 475	1078.—	78.05	
D. andere, mit einem Gehalt an Stärke:								
1. von weniger als 50 Gewichtshundertteilen	16,5%	197.—	14.42	21.88	2 463	197.—	14.26	
II. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	16,5%	349.50	25.58	38.82	4 369	349.50	25.30	
19.08	Feine Backwaren, auch mit hoheligem Gehalt an Kakao:							
A. Lebkuchen, Honigkuchen und dergleichen, mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
I. von weniger als 30 Gewichtshundertteilen	16,2%	401.50	29.39	44.60	5 019	401.50	29.07	
II. von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen	16,2%	509.50	37.30	56.60	6 369	509.50	36.89	
III. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	16,2%	617.50	45.20	68.59	7 719	617.50	44.71	
B. andere:								
I. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen, mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
a) von weniger als 70 Gewichtshundertteilen	16,2%	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74	
b) von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	16,2%	714.50	52.30	79.37	8 931	714.50	51.73	
II. mit einem Gehalt an Stärke von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen:								
a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	147.—	10.76	16.33	1 838	147.—	10.64	
b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	345.50	25.29	38.38	4 319	345.50	25.01	
2. andere	16,2%	953.—	69.76	105.86	11 913	953.—	69.—	
c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 40 Gewichtshundertteilen:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	425.—	31.11	47.21	5 313	425.—	30.77	
2. andere	16,2%	1032.50	75.58	114.69	12 906	1032.50	74.75	
d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 40 Gewichtshundertteilen oder mehr:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	544.—	39.82	60.43	6 800	544.—	39.39	
2. andere	16,2%	1151.50	84.29	127.91	14 394	1151.50	83.37	
III. mit einem Gehalt an Stärke von 32 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:								
a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16 %	257.50	18.85	28.60	3 219	257.50	18.64	
2. andere	16 %	1016.50	74.41	112.92	12 706	1016.50	73.59	
b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 20 Gewichtshundertteilen:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	376.50	27.56	41.82	4 706	376.50	27.26	
2. andere	16,2%	984.—	72.03	109.31	12 300	984.—	71.24	
c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 20 Gewichtshundertteilen oder mehr:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	575.—	42.09	63.87	7 188	575.—	41.63	
2. andere	16,2%	1239.50	90.73	137.69	15 494	1239.50	89.74	
IV. mit einem Gehalt an Stärke von 50 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:								
a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16 %	368.—	26.94	40.88	4 600	368.—	26.64	
2. andere	16 %	773.—	56.58	85.87	9 663	773.—	55.97	
b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr:								
1. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	16,2%	450.50	32.98	50.04	5 631	450.50	32.62	
2. andere	16,2%	994.—	72.76	110.42	12 425	994.—	71.97	
V. mit einem Gehalt an Stärke von 65 Gewichtshundertteilen oder mehr:								
a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	441.50	32.32	49.04	5 519	441.50	31.96	
b) andere	16,2%	484.50	35.47	53.82	6 056	484.50	35.08	
21.01	Geröstete Zichorienwurzeln und andere geröstete Kaffeemittel sowie Auszüge hieraus:							
A. Geröstete Zichorienwurzeln und andere geröstete Kaffeemittel:								
I. geröstete Zichorienwurzeln	—	—	—	—	—	—	—	
II. andere	9,7%	266.50	19.51	29.60	3 331	266.50	19.29	
B. Auszüge:								
I. aus gerösteten Zichorienwurzeln	—	—	—	—	—	—	—	
II. andere	14 %	477.—	34.92	52.99	5 963	477.—	34.53	
21.06	Hefen, lebend oder nicht lebend; zubereitete künstliche Backtriebmittel:							
A. Hefen, lebend:								
1. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—	

Tarifnummer 21.06 (Forts.)	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag je 100 kg Eigengewicht der Waren:					Niederlande Fl.
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	
A.	II. Backhefen:							
	a) getrocknet	16,4%	0	0	0	0	0	0
	b) andere	16,4%	0	0	0	0	0	0
	III. andere	—	—	—	—	—	—	—
	B. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
	C. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
21.07	Lebensmittelzubereitungen, anderweitig weder genannt noch inbegriffen:							
	A. Getreide in Körnern oder Kolben, vorgekocht oder anderweitig zubereitet:							
	I. Mais	14,5%	151.50	11.09	16.83	1.894	151.50	10.97
	II. Reis	14,5%	885.50	64.82	98.36	11.069	885.50	64.11
	III. anderes	14,5%	523.—	38.28	58.10	6.538	523.—	37.87
	B. Teigwaren, nicht gefüllt, gekocht; Teigwaren, gefüllt:							
	I. Teigwaren, nicht gefüllt, gekocht	14,5%	198.50	14.53	22.05	2.481	198.50	14.37
	II. Teigwaren, gefüllt:							
	a) gekocht	14,5%	123.50	9.04	13.72	1.544	123.50	8.94
	b) andere	14,5%	349.—	25.55	38.77	4.363	349.—	25.27
	C. Speiseeis:							
	I. kein Milchfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchfett von weniger als 3 Gewichtshundertteilen	14,5%	289.—	21.15	32.10	3.613	289.—	20.92
	II. mit einem Gehalt an Milchfett:							
	a) von 3 oder mehr, jedoch weniger als 7 Gewichtshundertteilen	14,5%	813.—	59.51	90.31	10.163	813.—	58.86
	b) von 7 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	1.154.—	84.47	128.19	14.425	1.154.—	83.55
	D. zubereitetes Joghurt; zubereitetes Milchpulver zur Ernährung von Kindern oder zum Diät- oder Küchengebrauch:							
	I. zubereitetes Joghurt:							
	a) in Pulverform, mit einem Gehalt an Milchfett:							
	1. von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	14,5%	816.—	59.73	90.64	10.200	816.—	59.08
	2. von 1,5 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2.559.50	187.36	284.32	31.994	2.559.50	185.31
	anderes, mit einem Gehalt an Milchfett:							
	1. von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	14,5%	72.50	5.31	8.05	906	72.50	5.25
	2. von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 4 Gewichtshundertteilen	14,5%	313.—	22.91	34.77	3.913	313.—	22.66
	3. von 4 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2.275.—	166.53	252.72	28.438	2.275.—	164.71
	II. andere, mit einem Gehalt an Milchfett:							
	a) von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Milchprotein (Stickstoffgehalt x 6,38):							
	1. von weniger als 40 Gewichtshundertteilen	14,5%	906.50	66.36	100.70	11.331	906.50	65.63
	2. von 40 oder mehr, jedoch weniger als 55 Gewichtshundertteilen	14,5%	1.314.50	96.22	146.02	16.431	1.314.50	95.17
	3. von 55 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	14,5%	1.677.—	122.76	186.29	20.963	1.677.—	121.41
	4. von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2.402.50	175.86	266.88	30.031	2.402.50	173.94
	b) von 1,5 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2.844.—	208.18	315.92	35.550	2.844.—	205.91
	E. «Käsefondue» genannte Zubereitungen	14,5%	1.706.50	124.92	189.56	21.331	1.706.50	123.55
	F. andere:							
	I. kein Milchfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	—	—	—	—	—	—	—
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	147.—	10.76	16.33	1.838	147.—	10.64
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	14,5%	221.—	16.18	24.55	2.763	221.—	16.—
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	294.50	21.56	32.71	3.681	294.50	21.32
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	111.—	8.13	12.33	1.388	111.—	8.04
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	226.50	16.58	25.16	2.831	226.50	16.40
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	14,5%	300.—	21.96	33.33	3.750	300.—	21.72
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	374.—	27.38	41.55	4.675	374.—	27.08
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	345.50	25.29	38.38	4.319	345.50	25.01
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	14,5%	419.50	30.71	46.60	5.244	419.50	30.37
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	474.50	34.73	52.71	5.931	474.50	34.35
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	357.50	26.17	39.71	4.469	357.50	25.88
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	504.50	36.93	56.04	6.306	504.50	36.53
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	559.50	40.96	62.15	6.994	559.50	40.51
	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 50 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	635.—	46.48	70.54	7.938	635.—	45.97
	2. andere	14,5%	708.50	51.86	78.70	8.856	708.50	51.30
	f) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 85 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	754.—	55.19	83.76	9.425	754.—	54.59
	II. mit einem Gehalt an Milchfett von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 6 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	569.—	41.65	63.21	7.113	569.—	41.20
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	716.—	52.41	79.54	8.950	716.—	51.84
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	14,5%	789.50	57.79	87.70	9.869	789.50	57.16
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	863.—	63.17	95.87	10.788	863.—	62.48
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	680.—	49.78	75.54	8.500	680.—	49.23
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	795.50	58.23	88.37	9.944	795.50	57.59
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	869.—	63.61	96.53	10.863	869.—	62.92
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	767.50	56.18	85.26	9.594	767.50	55.57
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	914.50	66.94	101.59	11.431	914.50	66.21
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	969.50	70.97	107.70	12.119	969.50	70.19
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	926.—	67.78	102.86	11.575	926.—	67.04
	2. andere	14,5%	1.053.—	77.23	117.19	13.188	1.053.—	76.38

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag je 100 kg Eigengewicht der Waren					
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	Niederlande Fl.
21.07 (Forts.)	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 12 Gewichtshundertteilen:	14,5%	1164.—	85.20	129.30	14 550	1164.—	84.27
	III. mit einem Gehalt an Milchfett von 6 oder mehr, jedoch weniger als 12 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1137.50	83.27	126.36	14 219	1137.50	82.36
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	14,5%	1285.—	94.06	142.74	16 063	1285.—	93.03
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	1358.50	99.44	150.91	16 981	1358.50	98.36
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1248.50	91.39	138.69	15 606	1248.50	90.39
	2. andere	14,5%	1364.—	99.84	151.52	17 050	1364.—	98.75
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1336.—	97.80	148.41	16 700	1336.—	96.73
	2. andere	14,5%	1465.—	107.24	162.74	18 313	1465.—	106.07
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1495.—	109.43	166.07	18 688	1495.—	108.24
	2. andere	14,5%	1550.—	113.46	172.18	19 375	1550.—	112.22
	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	1614.—	118.14	179.29	20 175	1614.—	116.85
	IV. mit einem Gehalt an Milchfett von 12 oder mehr, jedoch weniger als 18 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1706.50	124.92	189.56	21 331	1706.50	123.55
	2. andere	14,5%	1853.50	135.68	205.89	23 169	1853.50	134.19
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	1817.50	133.04	201.89	22 719	1817.50	131.59
	2. andere	14,5%	1912.—	139.96	212.39	23 900	1912.—	138.43
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	1905.—	139.45	211.61	23 813	1905.—	137.92
	V. mit einem Gehalt an Milchfett von 18 oder mehr, jedoch weniger als 26 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	2559.50	187.36	284.32	31 994	2559.50	185.31
	2. andere	14,5%	2596.50	190.06	288.43	32 456	2596.50	187.99
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2639.—	193.17	293.15	32 988	2639.—	191.06
	VI. mit einem Gehalt an Milchfett von 26 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	2530.—	185.20	281.04	31 625	2530.—	183.17
	2. andere	14,5%	2677.—	195.96	297.37	33 463	2677.—	193.81
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 25 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	2689.—	196.83	298.70	33 613	2689.—	194.68
	2. andere	14,5%	2799.—	204.89	310.92	34 988	2799.—	202.65
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 25 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	2887.—	211.33	320.70	36 088	2887.—	209.02
	VII. mit einem Gehalt an Milchfett von 45 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	3896.—	285.19	432.78	48 700	3896.—	282.07
	2. andere	14,5%	3980.50	291.37	442.17	49 756	3980.50	288.19
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	4055.—	296.83	450.44	50 688	4055.—	293.58
	2. andere	14,5%	4023.—	294.48	446.89	50 288	4023.—	291.27
	VIII. mit einem Gehalt an Milchfett von 65 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	14,5%	5009.50	366.70	556.47	62 619	5009.50	362.69
	b) andere	14,5%	5088.50	372.48	565.25	63 606	5088.50	368.41
	IX. mit einem Gehalt an Milchfett von 85 Gewichtshundertteilen oder mehr	14,5%	6072.—	444.47	674.50	75 900	6072.—	439.61
22.02	Limonaden (einschliesslich der aus Mineralwasser hergestellten) und andere nicht alkoholische Getränke, ausgenommen Frucht- und Gemüsesäfte der Tarifnummer 20.07:							
	A. keine Milch oder kein Milchfett enthaltend	—	—	—	—	—	—	—
	B. andere, mit einem Gehalt an Milchfett:							
	I. von weniger als 0,2 Gewichtshundertteilen	8,9%	152.—	11.13	16.88	1 900	152.—	11.00
	II. von 0,2 oder mehr, jedoch weniger als 2 Gewichtshundertteilen	8,9%	250.—	18.30	27.77	3 125	250.—	18.10
	III. von 2 Gewichtshundertteilen oder mehr	8,9%	449.—	32.87	49.88	5 613	449.—	32.51
29.04	Acyelische Alkohole, ihre Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate:							
	C. mehrwertige Alkohole:							
	I. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
	II. Mannit	12 %	431.50	31.59	47.93	5 394	431.50	31.24
	III. Sorbit:							
	a) in wässriger Lösung:							
	1. mit einem Gehalt an Mannit von 2% oder weniger, bezogen auf den Gehalt an Sorbit	12 %	0	0	0	0	0	0
	2. anderer	9 %	129.50	9.48	14.39	1 619	129.50	9.38
	b) anderer:							
	1. mit einem Gehalt an Mannit von 2% oder weniger, bezogen auf den Gehalt an Sorbit	12 %	0	0	0	0	0	0
	2. anderer	9 %	184.—	13.47	20.44	2 300	184.—	13.32
	IV. andere mehrwertige Alkohole	—	—	—	—	—	—	—
	V. Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der mehrwertigen Alkohole	—	—	—	—	—	—	—
35.05	Dextrine und Dextrinleime; lösliche oder geröstete Stärke; Klebstoffe aus Stärke:							
	A. Dextrine; lösliche oder geröstete Stärke	15,9%	0	0	0	0	0	0
	B. Dextrinleime, Klebstoffe aus Stärke, mit einem Gehalt an Stärke oder Dextrinen:							
	I. von weniger als 25 Gewichtshundertteilen	13 %	0	0	0	0	0	0
	II. von 25 oder mehr, jedoch weniger als 55 Gewichtshundertteilen	13 %	0	0	0	0	0	0

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag je 100 kg Eigengewicht der Waren					
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	Niederlande FL
35.05 (Forts.)	B. III. von 55 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	13 %	0	0	0	0	0	0
38.12	IV. von 80 Gewichtshundertteilen oder mehr	13 %	0	0	0	0	0	0
	Zubereitete Zureichmittel, zubereitete Appreturen und zubereitete Beizmittel aller Art, wie sie in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder ähnlichen Industrien gebraucht werden:							
	A. zubereitete Zureichmittel und zubereitete Appreturen:							
	I. auf der Grundlage von Stärke, mit einem Gehalt an Stärke oder Dextrinen:							
	a) von weniger als 55 Gewichtshundertteilen	14 %	0	0	0	0	0	0
	b) von 55 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	14 %	0	0	0	0	0	0
	c) von 70 oder mehr, jedoch weniger als 83 Gewichtshundertteilen	14 %	0	0	0	0	0	0
	d) von 83 Gewichtshundertteilen oder mehr	14 %	0	0	0	0	0	0
	II. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
	B. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—

**Beträge des Zusatzzolls für Zucker und Mehl bei der Einfuhr in die EWG, anwendbar vom 1. Juli bis 30. September 1971 zur Berechnung des zulässigen Höchstsatzes\***

\* Der EWG-Zolltarif sieht für bestimmte, unter die Verordnung Nr. 1059/69 vom 28. Mai 1969 (siehe Publikation im SHAB Nr. 162 vom 15. Juli 1969) fallende Waren einen Höchstsatz vor, der aus dem sogenannten Ausgangszoll und einem Zusatzzoll für als Saccharose berechnete verschiedene Zuckerarten (abgekürzt ZZU) oder Mehl (ZMe) besteht. Sobald die Abgabe nach Artikel 5 der EWG-Verordnung Nr. 1059/69, d. h. Wertzoll (oder fester Teilbetrag) plus beweglicher Teilbetrag, diesen Höchstsatz überschreitet, so muss die betreffende Ware zum gebundenen Höchstsatz verzollt werden. (Vgl. Publikation im SHAB Nr. 186 vom 12. August 1969.)

Tarifnummer	Ausgangszoll	Zusatzzoll in RE ZZU ZMe	Einführender Mitgliedstaat					
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.	Luxemburg Flux.	Niederlande FL
17.04 C	27%	7.15	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88
17.04 D I a)	27%	0	0	0	0	0	0	0
17.04 D I b) 1	27%	3.97	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37
17.04 D I b) 2	27%	5.56	278.—	20.35	30.88	3 475	278.—	20.13
17.04 D I b) 3 aa)	27%	7.15	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88
17.04 D I b) 3 bb)	27%	7.15	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88
17.04 D I b) 4	27%	8.73	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60
17.04 D I b) 5	27%	10.32	516.—	37.77	57.32	6 450	516.—	37.36
17.04 D I b) 6	27%	11.91	595.50	43.59	66.15	7 444	595.50	43.11
17.04 D I b) 7	27%	13.50	675.—	49.41	74.98	8 438	675.—	48.87
17.04 D I b) 8	27%	15.09	754.50	55.23	83.81	9 431	754.50	54.63
17.04 D II a)	27%	0	0	0	0	0	0	0
17.04 D II b) 1	27%	3.97	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37
17.04 D II b) 2	27%	6.35	317.50	23.24	35.27	3 969	317.50	22.99
17.04 D II b) 3	27%	9.53	476.50	34.88	52.93	5 956	476.50	34.50
17.04 D II b) 4	27%	12.70	635.—	46.48	70.54	7 938	635.—	45.97
18.06 B I	27%	3.97	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37
18.06 B II a)	27%	3.18	159.—	11.64	17.66	1 988	159.—	11.51
18.06 B II b)	27%	3.18	159.—	11.64	17.66	1 988	159.—	11.51
18.06 C I	27%	0	0	0	0	0	0	0
18.06 C II a) 1	27%	7.15	357.50	26.17	39.71	4 469	357.50	25.88
18.06 C II a) 2	27%	8.73	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60
18.06 C II b) 1	27%	8.73	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60
18.06 C II b) 2	27%	8.73	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60
18.06 C II b) 3	27%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
18.06 C II b) 4	27%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
18.06 D I a)	27%	1.59	79.50	5.82	8.83	994	79.50	5.76
18.06 D II a) 1	27%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
18.06 D II b) 2 aa)	27%	8.73	436.50	31.95	48.49	5 456	436.50	31.60
19.07 A	24%	6.91	345.50	25.29	38.38	4 319	345.50	25.01
19.07 B	20%	5.66	283.—	20.72	31.44	3 538	283.—	20.49
19.08 B I a)	35%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
19.08 B I b)	35%	14.29	714.50	52.30	79.37	8 931	714.50	51.73
19.08 B II a)	30%	1.89	94.50	6.92	10.50	1 181	94.50	6.84
19.08 B II b) 1	35%	3.97	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37
19.08 B II b) 2	35%	3.97	198.50	14.53	22.05	2 481	198.50	14.37
19.08 B II c) 1	35%	5.56	278.—	20.35	30.88	3 475	278.—	20.13
19.08 B II c) 2	35%	5.56	278.—	20.35	30.88	3 475	278.—	20.13
19.08 B II d) 1	35%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
19.08 B II d) 2	35%	7.94	397.—	29.06	44.10	4 963	397.—	28.74
19.08 B III a) 1	30%	3.30	165.—	12.08	18.33	2 063	165.—	11.95
19.08 B III a) 2	30%	3.30	165.—	12.08	18.33	2 063	165.—	11.95
19.08 B III b) 1	35%	2.38	119.—	8.71	13.22	1 488	119.—	8.62
19.08 B III b) 2	35%	2.38	119.—	8.71	13.22	1 488	119.—	8.62
19.08 B III c) 1	35%	6.35	317.50	23.24	35.27	3 969	317.50	22.99
19.08 B III c) 2	35%	5.56	278.—	20.35	30.88	3 475	278.—	20.13
19.08 B IV a) 1	30%	4.72	236.—	17.28	26.22	2 950	236.—	17.09
19.08 B IV a) 2	30%	4.72	236.—	17.28	26.22	2 950	236.—	17.09
19.08 B IV b) 1	35%	2.38	119.—	8.71	13.22	1 488	119.—	8.62
19.08 B IV b) 2	35%	1.59	79.50	5.82	8.83	994	79.50	5.76
19.08 B V a)	30%	5.66	283.—	20.72	31.44	3 538	283.—	20.49
19.08 B V b)	35%	1.59	79.50	5.82	8.83	994	79.50	5.76

**Schweizerische Nationalbank  
Banque nationale suisse  
Banca nazionale svizzera**

Ausweis vom 15. Juli 1971  
Situation au 15 juillet 1971

Aktiven - Actif	Fr.	Veränderungen seit dem letzten Ausweis	
		Fr.	Changements depuis la dernière situation
Goldbestand - Encaisse or . . . . .	11 675 176 214.40	+	161 510.15
Devisen - Devises . . . . .	3 640 578 660.52	—	13 702 740.07
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. - Bons du Trésor étrangers en fr. s. . . . .	2 926 000 000.—	—	—
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse	78 970 230.80	—	4 229 466.55
Wechsel - Effets de change			
Schatzanweisungen des Bundes - Bons du Trésor de la Confédération suisse . . . . .	—	—	—
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement . . . . .	5 791 425.10	—	4 484 666.60
Wertschriften - Titres			
deckungsfähige - pouvant servir de couverture . . . . .	54 250 125.—	+	552 750.—
andere - autres . . . . .	95 488 501.—	—	552 750.—
Korrespondenten - Correspondants			
im Inland - en Suisse . . . . .	31 645 662.24	—	606 568.55
im Ausland - à l'étranger . . . . .	37 222 930.78	+	9 009 926.40
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif . . . . .	84 239 189.97	+	2 803 709.66
<b>Total Aktiven - Total de l'actif</b>	<b>18 629 362 939.81</b>		
Aufwertungsverlust - Perte de réévaluation	1 243 514 066.53		
<b>Total</b>	<b>19 872 877 006.34</b>		

**Passiven - Passif**

Eigene Gelder - Fonds propres	63 000 000.—	—	—
Notenumlauf - Billets en circulation	12 526 325 090.—	—	195 326 730.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue			
Girorrechnungen von Banken, Handel und Industrie - Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie . . . . .	4 238 977 452.26	+	39 956 530.25
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue . . . . .	1 256 096 353.14	+	138 758 607.05
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme . . . . .			
Sterilisierungsreskriptionen - Rescriptions de stérilisation	313 100 000.—	—	—
Sonderkonto PTT - Compte spécial PTT	200 000 000.—	—	—
Sonstige Passiven - Autres postes du passif . . . . .	1 275 378 110.94	+	5 563 297.14
<b>Total</b>	<b>19 872 877 006.34</b>		
Offiziell er Diskontsatz seit 15. September 1969			
Taux officiel d'escompte depuis le 15 septembre 1969			3 3/4 %
Offizieller Lombardzinsfuß seit 15. September 1969			
Taux officiel pour avance depuis le 15 septembre 1969			4 3/4 %
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel			
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires			
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 11. Nov. 1969			
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 11 novembre 1969			3 3/4 %
b) für übrige Pflichtlager seit 11. November 1969			
pour autres stocks obligatoires depuis le 11 novembre 1969			4 %

**Malaysia**

Einfuhrzölle		Droits de douane à l'importation	
Heading No.	Description	Unit of Quantity	Federation Common Tariff Paragraph 2 (1) (d)
	Gemäss der «Customs Duties (Amendment) (No 8) Order, 1971» haben die malaysischen Behörden mit Wirkung ab 24. Juni 1971 die bisherige Zollposition 85.18 800 durch folgende neue Position ergänzt:		Selon le «Customs Duties (Amendment) (N° 8) Order, 1971» les autorités malaises ont remplacé, avec effet au 24 juin 1971, l'ancienne position douanière 85.18 800 par la nouvelle position qui suit:
			Import Duty
(1)	(2)	(3)	(4)
85.18	Electrical capacitors (condensers) fixed variable: Other: of not over 8 mfd (microfarad)	No.	25% or \$ 1 whichever is the higher
890	of over 8 mfd (microfarad)	No.	Nil
			165. 19. 7. 71

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.  
Redaction: Div. du commerce du Département fédéral de l'économie publ., Berne.

**Aktiengesellschaft****Vereinigte Zürcher Molkereien, Zürich****Einladung zur 62. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Montag, den 2. August 1971, 17 Uhr, im Hotel St. Gotthard, 1. Stock, 8001 Zürich.

**Traktanden:**

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle, Abnahme der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1970, Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über das Geschäftsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung inkl. der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 23. Juli 1971 auf dem Büro der Gesellschaft (Kasse) an der Feldstrasse 42, 8004 Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf. Gleichzeitig können die Eintrittskarten zur Versammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden.

Zürich, 14. Juli 1971

Der Verwaltungsrat

**SI Palma Crans SA, Crans**

Les actionnaires de la société sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le lundi 9 août 1971, à 8 h. 30, à Crans, au sous-sol du restaurant le Piazza, à Crans.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport présidentiel.
- 3° Lecture des comptes arrêtés au 31 décembre 1970.
- 4° Rapport de vérification.
- 5° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Affectation du résultat.
- 8° Budget pour l'année en cours.
- 9° Adoucisseur d'eau.
- 10° Projet patinoire sur le tennis du Lido.
- 11° Divers.

Le détail des comptes de bilan et pertes et profits peut être consulté, dès ce jour, au bureau du sous-signé.

Pour le conseil d'administration:  
René Antille, Sierre

**SI Résidence Crans SA, Crans s. Sierre**

Les actionnaires de la société sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le lundi 9 août 1971, à 10 h., au Tea-Room de la Résidence, à Crans.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport présidentiel.
- 3° Lecture des comptes arrêtés au 31 décembre 1970.
- 4° Rapport de vérification.
- 5° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Affectation du résultat.
- 8° Budget pour l'année en cours.
- 9° Adoucisseur d'eau - 12. Transformation en PPE.
- 10° Transformation pharmacie.
- 11° Divers.

Le détail des comptes de bilan et pertes et profits peut être consulté, dès ce jour, au bureau du sous-signé.

Pour le conseil d'administration:  
René Antille, Sierre

**SI Richemont «A» Crans SA, Crans s. Sierre**

Les actionnaires de la société sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le lundi 9 août 1971, à 11 h. 15, à Crans, au Salon de thé du Constellation, à côté du cinéma le Cristal.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport présidentiel.
- 3° Lecture des comptes arrêtés au 31 décembre 1970.
- 4° Rapport de vérification.
- 5° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Affectation du résultat.
- 8° Budget pour l'année en cours.
- 9° Adoucisseur d'eau.
- 10° Projet construction garages.
- 11° Divers.

Le détail des comptes de bilan et pertes et profits peut être consulté, dès ce jour, au bureau du sous-signé.

Pour le conseil d'administration:  
René Antille, Sierre

**SI Richemont B-Crans SA, Crans**

Les actionnaires de la société sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le lundi 9 août 1971, à 14 h. 15, à Crans, au Salon de thé du Constellation, à côté du cinéma le Cristal.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport présidentiel.
- 3° Lecture des comptes arrêtés au 31 décembre 1970.
- 4° Rapport de vérification.
- 5° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Affectation du résultat.
- 8° Budget pour l'année en cours.
- 9° Adoucisseur d'eau.
- 10° Projet construction garages.
- 11° Divers.

Le détail des comptes de bilan et pertes et profits peut être consulté, dès ce jour, au bureau du sous-signé.

Pour le conseil d'administration:  
René Antille, Sierre

**SI Rex-Crans SA, Crans**

Les actionnaires de la société sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

le lundi 9 août 1971, à 15 h. 30, au Restaurant de la Channe, à Crans.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences et protocole.
- 2° Rapport présidentiel.
- 3° Lecture des comptes arrêtés au 31 décembre 1970.
- 4° Rapport de vérification.
- 5° Approbation des comptes et décharge aux organes responsables.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Affectation du résultat.
- 8° Budget pour l'année en cours.
- 9° Adoucisseur d'eau - 12. Transformation PPE.
- 10° Transformations Magasin Duc-Sports, Magasin Essellier, Magasin Fernand Barras et appartement 3°.
- 11° Divers.

Le détail des comptes de bilan et pertes et profits peut être consulté, dès ce jour, au bureau du sous-signé.

Pour le conseil d'administration:  
René Antille, Sierre

**SA du Casino de Cossonay****Assemblée générale ordinaire**

mercredi 28 juillet 1971, à 20 h. 15, en salle de Municipalité à Cossonay.

**Ordre du jour statutaire.**

Comptes déposés chez A. Guerry, agent BGV, à Cossonay, à la disposition de MM. les actionnaires.

Cossonay, le 14 juillet 1971

Le conseil d'administration

**Ersparnisanstalt Bütschwil**

Wir kündigen hiedurch alle bis 31. Dezember 1971 kündbar werdenden

**Obligationen unserer Bank**

auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 30. Juni 1971

Die Verwaltung

**Toro-Assicurazioni****Compagnia anonima di Assicurazioni di Torino S. p. A. Torino****Pagamento di dividendo**

La Società ha messo in pagamento in Italia, dal 1° luglio 1971, il dividendo per l'esercizio 1970, sulle azioni ordinarie e privilegiate, in ragione di Lit. 120.— per azione, sotto deduzione dell'imposta cedolare secca del 30%, ossia Lit. 84.— netto. Tuttavia, per ragioni di regolamento borsistico, le azioni verranno trattate ex-dividendo solamente a partire dal 19 luglio a.c. Di conseguenza, la cedola N° 10 dei certificati al portatore emessi dalla Banca del Gottardo, Lugano, è pagabile a partire dal

19 luglio 1971

agli sportelli della Banca del Gottardo a Lugano, Chiasso e Locarno, senza formalità di sorta, in ragione di

Fr. 0.537 per azione

dietro riserva dell'oscillazione del cambio.

Lugano, 14 luglio 1971

Banca del Gottardo

**Revisor**

Innen sind anvertraut — im Verkauf — die Überwachung des Kassawesens und der Kreditverkäufe, die Arbeitszeitkontrollen, der Versicherungsschutz. Im Einkauf — die Überprüfung von Wareneingängen sowie der Einkaufskonditionen. In der Verwaltung — die Revisionen in den Sektoren Buchhaltung und EDP. Im Betrieb — die Arbeitszeitkontrollen, die Kostenüberprüfung wie die Kalkulationen. Im Bausektor — die Revision der Bau-



**MIGROS**  
EIN STARKES TEAM

abrechnungen und der Buchhaltungen. Aus diesem Aufgabenkatalog können Sie leicht ablesen, dass Ihre Tätigkeit vielseitig ist und Selbständigkeit verlangt. Auch sind Sie bereit, in- und ausserhalb unserer Betriebszentrale tätig zu sein. Wenn diese Stelle Ihren Anlagen und Zukunftsplänen entspricht, bitten wir Sie um Ihre Zuschrift an die Genossenschaft Migros Bern, Postfach 109, 3322 Schönbühl Telefon 031/85 11 11.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche

Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»





**Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden**

**Kapitalerhöhung 1971 und Partizipationsschein-Ausgabe 1971**

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden, vom 14. Juli 1971, hat der beantragten Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 254 100 000 auf Fr. 279 600 000 sowie der Schaffung eines Partizipationsschein-Kapitals von Fr. 10 000 000 zugestimmt. Die nachstehenden Banken haben sämtliche Aktien und Partizipationsscheine fest übernommen und bieten davon den bisherigen Aktionären

- 42 350 neue Inhaberaktien Serie A von Fr. 500 Nennwert
- 42 350 neue Namenaktien Serie B von Fr. 100 Nennwert
- 100 000 auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine von Fr. 100 Nennwert

mit Dividendenberechtigung ab 1. April 1971 in der Zeit vom 19. bis 30. Juli 1971, mittags zu folgenden Bedingungen zum Bezuge an:

1. **Bezugspreis:**
  - a) Fr. 700.- netto je neue Inhaberaktie Serie A von Fr. 500 Nennwert
  - b) Fr. 140.- netto je neue Namenaktie Serie B von Fr. 100 Nennwert
  - c) Fr. 140.- netto je Partizipationsschein von Fr. 100 Nennwert
2. **Bezugsverhältnis:**
  - 1 neue Inhaberaktie Serie A auf 10 bisherige Inhaberaktien Serie A
  - 1 neue Namenaktie Serie B auf 10 bisherige Namenaktien Serie B
  - 1 Partizipationsschein auf 5 bisherige Inhaberaktien Serie A
  - 1 Partizipationsschein auf 25 bisherige Namenaktien Serie B
3. **Ausübung des Bezugsrechts:**

durch Einreichung der entsprechenden Bezugscheine und folgender Bezugsrechtsausweise:

  - a) für den Bezug neuer Inhaberaktien Serie A: Coupons Nr. 10 ab bisherigen Inhaberaktien Serie A
  - b) für den Bezug neuer Namenaktien Serie B: Bezugsrechtsausweise ad hoc B zu bisherigen Namenaktien Serie B
  - c) für den Bezug von Partizipationsscheinen: Coupons Nr. 11 ab bisherigen Inhaberaktien Serie A, Bezugsrechtsausweise ad hoc PS zu bisherigen Namenaktien Serie B
4. **Librierung** auf den 9. August 1971

Prospekte und Zeichnungsscheine können bei den nachstehend aufgeführten Banken bezogen werden.

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT  
SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT      SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN  
BANK LEU AG      PRIVATBANK & VERWALTUNGSGESELLSCHAFT  
A. SARASIN & CIE

**Öffentliches Inventar-Rechnungsruf**

Ueber die Erbschaft des am 7. Juni 1971 in Schruns/Oesterreich verstorbenen Herrn

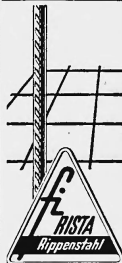
**Dr. Richard Kronstein**

Agerisamweg 3, Zug, hat das Kantonsgerichtspräsidium von Zug das öffentliche Inventar bewilligt.

Es werden daher alle Gläubiger und Schuldner des genannten Erblassers, mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger, unter Hinweis auf die Art. 583 und 590 des Zivilgesetzbuches aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis und mit 15. August 1971 bei der Gerichtskanzlei Zug schriftlich anzumelden, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle.

Zug, den 29. Juni 1971

Die Gerichtskanzlei



FISCHER & CO.  
6734 REINACH

**Warenumsatzsteuer**

Ausgabe April 1970

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 2.20 (Porto inbegriffen) bei Voranzahlung auf unsere Postrechnung 30-520 bezogen werden kann.

Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblatts, 3000 Bern.

top secret!  
(nicht weitersagen)

Für nur **Fr. 199.-** monatlich

**VAUXHALL FAHREN!**

Nur so wenig bezahlen Sie bei uns im Leasing für einen VAUXHALL VIVA; den ganz neuen, den schönsten (Ohne Kasko-Versicherung.)

**Egghölzli-Garage AG**

Egghölzlistrasse 1  
3000 Bern, Telephone 44 63 66



**Die Stempelidee:**

Stempelfarbe haftet ausgezeichnet, aber nicht unauflöslich. Deshalb gibt's den Perforierapparat. Er perforiert bis 25 Blatt aufs mal mit festem Text, mit Nummern, mit Daten (auch elektrisch). Die Perforation bleibt bestehen, solange das Dokument existiert. Und nichts kann eine Annullierung deutlicher machen als eine Perforierung. Rationalisieren fängt mit Stempeln an.



**Speckert+Klein AG**

Schweizergasse 20 beim Löwenplatz 8023 Zürich 1  
Telefon 051 25 00 50 und 25 69 50 Telex 55533

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diese Tatsache - inserieren Sie!

Bedeutendes Handelsunternehmen im Zentrum Berns sucht für den Chef-Buchhalter eine tüchtige, mit Zahlen vertraute

**Sekretärin**

Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich, weitgehend selbständige Tätigkeit, lebhafter Betrieb. Sprachen Deutsch und Französisch.

Geboten werden sehr fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen, Fürsorgestiftung, individuelle Arbeitszeit, nettes Betriebsklima.

Interessentinnen melden sich bitte mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unter Chiffre Nr. A 900739 bei Publicitas AG, 3001 Bern.

**Erstklassige Kapitalanlage**

In Biel in günstiger Wohn- und Verkehrslage zu verkaufen

**Renditenhaus**

mit 16 Wohnungen, 2 Büros und grosser Einstellhalle. Fertigstellung Frühjahr 1970, Voll vermietet.

Notwendige Eigenmittel Fr. 650 000.-

Brutto-Rendite 6,5% (bei vernünftigen Mietz.)



**Prêts express**

de Fr. 500.- à Fr. 20 000.-

- Pas de caution: **Votre signature suffit**
- **Discrétion totale**

**Banque Procrédit**  
1701 Fribourg  
1 rue de la Banque  
Tél. : 037/2 64 31

**X Tout peut se régler par poste. Ecrivez aujourd'hui.**

Service express

Nom \_\_\_\_\_  
Rue \_\_\_\_\_  
Endroit \_\_\_\_\_

**Conventionsfreie Frachten**

**Müller-Gysin AG.**  
Internationale Transporte  
4000 Basel 23  
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Zu verkaufen sehr preisgünstig elektronischer

**Fakturierautomat IBM 632**

Chiffre 44-23198 an Publicitas AG, 8021 Zürich.

**Inserate erschliessen den Markt**

Finanzinstitut am Platze Zürich finanziert

Teilzahlungsgeschäfte Zessionskredite hypothekarisch gedeckte Kredite

(evtl. auch Nachgangshypothen) zu individuellen Bedingungen und angemessenen Konditionen.

Anfragen erbeten unter Chiffre OFA 981 Zd Orell Füssli Werbe AG, Postfach 8022 Zürich

Tel. 27 20 38  
27 28 25

Hand- und Maschinen-  
gravuren

**SCHILDER**

**KAIER**

Strehlgasse 6, 8001 Zürich

**Das Schweizerische Gemeinden-Verzeichnis**

alphabetisch nach Kantonen angeordnet, ist erschienen.

Sein Namenregister umfasst die Betriebs- und Konkurs-Bezirke und deren Sitze, sowie die Postleitzahlen. Dieses Werk bedeutet für Sie eine Quelle genauer und detaillierter Auskünfte.

Subskriptionspreis Fr. 14.50

Retournieren Sie untenstehenden Bestelbon umgehend an

Fiduciaire Merminod  
1, place de la Gare  
1260 Nyon

Ich wünsche ..... Exemplare des Schweizerischen Gemeinden-Verzeichnisses

Name .....

Strasse .....

Plz ..... Ort .....

Kanton .....

**Schweizerische Volksbank**



Wir suchen keinen «Buchhaltertyp», sondern einen .

**Mitarbeiter**

für unsere Kontokorrent-Buchhaltung, der gerne telefoniert und so den Kontakt mit unserer vielfältigen Kundschaft auf angenehme Weise und speditiv pflegt.

Die buchhalterische Routine besorgt unsere moderne Datenverarbeitungszentrale, doch sollte unser Mann - oder ist es eine Frau? - die Kontenblätter lesen und rasch über die Saldi Auskunft geben können. Kaufmännische Ausbildung oder Praxis wären nützliche Voraussetzungen.

Diese Tätigkeit - in modernen Räumen und guter Betriebsatmosphäre ausgeübt, vermag beweglichen Leuten volle Befriedigung zu verschaffen.

Dauerstelle, individuelle Arbeitszeit, Pausenkantine, gut ausgebauter Pensionskasse.

Telephonieren Sie uns (Personalbüro 052/23 32 31, ausser Bürozeit 052/29 60 35). Wir geben Ihnen gerne jede gewünschte Auskunft.

**SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK**  
8401 Winterthur